

mäßige Helligkeitsschwankungen von $8^m2 - 9^m7$ (vis.) und durch Vergleich mit einer Platte von Wolf aus dem Jahre 1891 von $11^m3 - 12^m5$ (phot.) feststellte, und von Backhouse bestätigt. Die Farbe wird von Espin mit sehr rot, von Backhouse mit orange bezeichnet. Nach Espin ist das Spektrum vom Typus III, III! oder III!!, nach Backhouse IV, was Espin ausdrücklich verneint.

LITERATUR: Espin, Anzeige der Entdeckung. 10 Beob. [MN 54.101; 79.150; AN 4993]. — Backhouse, 33 Beob. [Sunderland Publ 3.100; Obs 22.275]. — Leiner, 54 Beob.* [VJS 63.190]. — Beyer, 119 Beob.* [Briefl. Mitt.]. — Esch, 11 Beob.* [VJS 70.265].

BK Cygni ($21^h 26^m 56^s + 46^\circ 55'2$). Nicht in BD.

[$*14^m5 s 0'2$ $*14^m sf 0'5$ $*11^m f 1'2$ $*12^m sf 1'4$.]

Entdeckt 1919 von Wolf auf Heidelberger Platten als veränderlich von $14^m - 16^m$.

LITERATUR: Wolf [AN 5007].

BL Cygni ($21^h 27^m 16^s + 46^\circ 3'1$). Nicht in BD.

[BD + $45^\circ 3566$ (8^m2) $np 5'8$ $*12^m nmf 0'8$ $*10^m np 1'2$.]

Entdeckt 1919 von Wolf auf Heidelberger Platten als veränderlich von $11^m - [15^m$. Bestätigt von Parenago, der langperiodischen Lichtwechsel findet.

LITERATUR: Wolf, Anzeige der Entdeckung. 2 Beob. [AN 5007]. — Seliwanow, 5 Beob.* [NNVS 12]. — Parenago, 13 Beob.* [NNVS 45].

BM Cygni ($21^h 28^m 17^s + 47^\circ 9'3$). Nicht in BD.

[BD + $46^\circ 3351$ (8^m5) $p 6'1$ $*11^m sf 2'7$ $*15^m spp 0'6$.]

Entdeckt 1919 von Wolf auf Heidelberger Platten als veränderlich von $12^m - 14^m5$.

LITERATUR: Wolf [AN 5007].

BN Cygni ($21^h 40^m 58^s + 46^\circ 1'1$). Nicht in BD.

[BD + $45^\circ 3646$ (8^m3) $spp 5'1$ BD + $45^\circ 3651$ ($8'2$) $nmf 4'6$ $*10^m5 spp 1'7$.]

Helligkeiten der Vergleichsterne von Wachmann (AN 6115-16).

Entdeckt 1919 von Wolf auf Heidelberger Platten als veränderlich von $11^m - 12^m5$. Zessewitsch stellte langperiodischen Lichtwechsel fest und gab die vorläufigen Elemente: Max. = $2424404 + 500^d/n \cdot E$, wobei er als wahrscheinlichsten Wert der Periode 250^d betrachtete. Als beste Darstellung der wenigen bis 1929 bekanntgewordenen Beobachtungen fand Prager die Elemente: Max. = $2425780 + 276^d4 \cdot E$. Erst eine größere Beobachtungsreihe von Wachmann erlaubte die Ableitung der richtigen Elemente: Max. = $2425778.0 + 174^d9 \cdot E$. Mittlere Amplitude $12^m6 - [15$ (phot.). Form der Lichtkurve β_2 . Spektrum Me.

LITERATUR: Wolf, Anzeige der Entdeckung. 2 Beob. [AN 5007]. — Zessewitsch, Elemente [BZ 9.31]. — Seliwanow, 4 Beob. [Mirov Bull 20; 22]. — Wachmann, 1 Max. Elemente von Prager [AN 5676]. — 212 Beob.* 10 Max. Elemente. Form der Lichtkurve. Spektrum [AN 6115-16].

BO Cygni ($21^h 45^m 10^s + 40^\circ 40'3$). Nicht in BD.

Karte der Umgebung von Furuhejm, spiegelbildlich (AN 4995). — Helligkeiten der Vergleichsterne von Graff* (BZ 5.3; VJS 63.164).

Die Veränderlichkeit wurde von Furuhejm auf Platten der Helsingforsker Himmelskarte entdeckt. Auf 23 Aufnahmen von 1895-1910 war der Stern zweimal schwach. Zinner stellte Algolcharakter fest mit den vorläufigen Elementen: Min. = $2422191.47 + 3^d5276 \cdot E$. Ein tiefes Nebenminimum folgt dem Hauptminimum 1^d63 , liegt also ziemlich exzentrisch. Die weitere Verfolgung des Sterns ergab